

Zugestellt durch Österreichische Post



Pöllauberg
schönstes Blumendorf
Europas

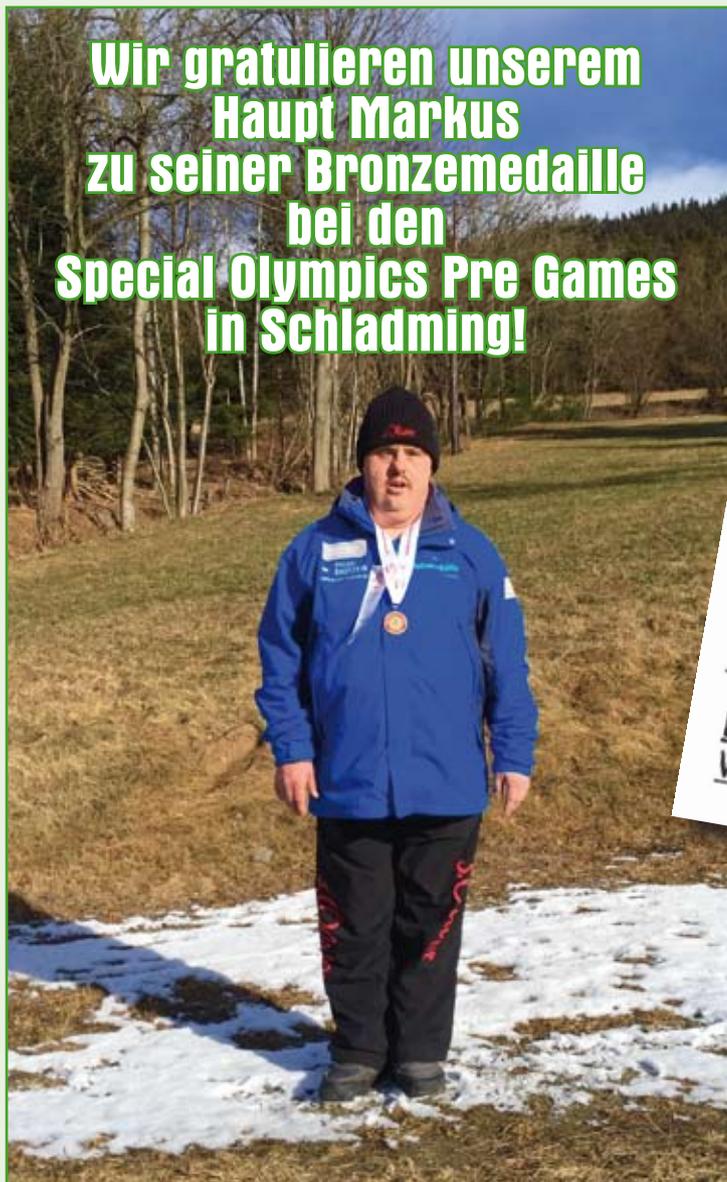
31. Jahrgang | Nr. 1 | **März 2016**
Erscheinungsort Pöllauberg
Herausgegeben und finanziert von der ÖVP Pöllauberg



PÖLLAUBERGER

Gemeindezeitung

**Wir gratulieren unserem
Haupt Markus
zu seiner Bronzemedaille
bei den
Special Olympics Pre Games
in Schladming!**



**30 Jahre
Pöllauberger
Gemeindezeitung**



Geschätzte Pöllaubergerinnen und Pöllauberger, liebe Jugendliche!

Wenige Tage vor Ostern erscheint wiederum pünktlich unsere Gemeindezeitung. 4 Ausgaben gibt es jährlich – und das schon 30 (!) Jahre lang. Zusätzlich gab und gibt es auch immer wieder Faschingszeitungen.

Im Jahr 1986, als ich zum Ortsparteiobmann der ÖVP Pöllauberg gewählt wurde, war es mir ein großes Anliegen, die Menschen unserer Gemeinde umfassend über das Gemeindegesehen zu informieren. Mit mir gemeinsam waren OSR Josef Koch und der damalige Gemeinderat Günter Muhr die Redaktionsmitglieder.

Die ersten 5 Jahre wurde die Zeitung mittels Offsetdrucker, der gemeinsam von der ÖVP Pöllauberg und der Pfarre Pöllau angeschafft wurde, hergestellt. Die weiteren Ausgaben wurden dann im Eigendruck der ÖVP Bezirksparteileitung auf Papier gebracht.

Bis April 2012 erschien die Pöllauberger Gemeindezeitung in schwarzweiß und ab Juli 2012 in Farbe – gedruckt von der INRED Werbeagentur in Pöllau. So toll gestaltet wird unsere Gemeindezeitung von Maria Suppaner!

Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, die Zeitung nicht mit Werbeeinschaltungen zu finanzieren, sondern die ÖVP Pöllauberg veranstaltet jedes Jahr die Blumenwanderung (heuer am 21. August), mit dessen Reingewinn unsere Gemeindezeitung finanziert wird. Jahr für Jahr ist unsere Blumenwanderung ein großartiger Erfolg! Gott sei Dank, denn für die Finanzierung unserer Gemeindezeitung benötigen wir jährlich rund € 7.500.-.

Unzählige Stunden wurden und werden von den Redaktionsmitgliedern für das Schreiben der Berichte aufgebracht. Dafür sei ein herzliches und aufrichtiges Danke gesagt.

Und das sind unsere Redaktionsmitglieder:

Resi Heil, Gerald Klein, Markus Grasser, Martin Schieder, Marianne Schlagbauer, Resi Seemann, Gabi Höfler, Bernd Kainer, Julia Klein, Maria Suppaner, OSR Josef Koch, Hans Weiglhofer.



Ich wünsche Euch ein
frohes Osterfest!

Herzlichst Euer

Hans Weiglhofer

Gemeinderatssitzung

Der Gemeinderat beschloss in seiner Sitzung vom 03.03.2016

- das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 11.12.2015;
- der Bericht des Prüfungsausschuss-Obmannes Christian Moser (SPÖ) über die ordnungsgemäße Gebarungsüberprüfung wurde zur Kenntnis genommen;
- den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2015;
- die Auszahlung des Jagdpachteuros;
- den Rahmenwerkvertrag mit Gemeindearzt Dr. Gerald Macher um ein weiteres Jahr zu verlängern;
- die Vergabe der Bauleistungen für die Verlegung der Zeiler Dorfstraße im Bereich Terler;
- die Änderung des Volksschulsprengels für die Pikeroi (KG Oberneuberg) beim Land Steiermark zu beantragen;
- die erneute Vergabe der Grabungsarbeiten für den Breitbandausbau „Kerschhofer-Retter“;
- einen ergänzenden Gemeinderatsbeschluss zur Formierung einer LEADER Region und Lokalen Aktionsgruppe.

Hinweis:

Die Sitzungsprotokolle sind auf der Homepage der Gemeinde www.poellauberg.at (Gemeindeamt/Politik/GR-Sitzungsprotokolle) nachzulesen.

Einblick in die Finanzen jeder Gemeinde

Seit Jahresbeginn 2016 ist auf: www.gemeindefinanzen.at eine neue Plattform online, auf der jeder Bürger, jede Bürgerin Einblick in die Finanzen jeder Gemeinde Österreichs nehmen kann!

Ferialjob in Deiner Gemeinde

Liebe Jugendliche, wenn ihr eine weiterbildende Schule besucht und noch keinen Ferialjob habt, dann besteht wieder die Möglichkeit, in den Sommerferien 3 Wochen lang im Gemeindedienst zu arbeiten. Wie schon in den vergangenen Jahren wollen wir Euch auch heuer einen Ferialjob anbieten (Anzahl beschränkt) und zwar im Kindergarten, in der Volksschule, bei der Blumen- und Gartenpflege, im Bauhof und Altstoffsammelzentrum sowie im Gemeindeamt. Bitte Ansuchen bis spätestens 30. April 2016 im Gemeindeamt abgeben.

Hausbrunnenanlagen

In den letzten Monaten wurden auf Grund unterschiedlicher Fragestellungen seitens des Landes Steiermark bei einer Reihe von privaten Hausbrunnen Untersuchungen durchgeführt, die üblicherweise keiner gesetzlichen Untersuchungsverpflichtung unterliegen.

Dabei handelt es sich um Einzelwasserversorgungen, für die keine Regelung durch Lebensmittel- oder Wasserrechtsbehörden möglich ist. Festgestellt wurde, dass viele private Wasserversorgungsanlagen baulich nicht dem Stand der Technik entsprechen und dadurch die Qualität des gewonnenen Wassers beeinträchtigt wird.

Die Abteilung 13 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung ersucht uns daher auf folgende Informationen über den korrekten baulichen Zustand einer Wassergewinnungsanlage hinzuweisen: <http://www.umwelt.steiermark.at/cmsbeitrag/11090836/602855/>

• Informationsbroschüre: „Hausbrunnen und Quellen“

- ~ Bäume und Sträucher im Abstand von 5 m von den äußersten Punkten der Quelfassungsanlage sind zu entfernen, damit Wurzeln die Quelfassung nicht beschädigen.
- ~ Wurzelstöcke sind fachkundig zu entfernen, die Oberfläche ist umgehend zu rekultivieren und zu begrünen.
- ~ Für Quellsammelschächte gelten grundsätzlich dieselben baulichen Anforderungen wie für
- ~ Hausbrunnen- (Schachtbrunnen-) –Bauwerke.

Wahl des Bundespräsidenten am 24. April 2016

Die Bundesregierung hat mit Verordnung BGBl. II Nr. 28/2016 vom 28. Jänner 2016 die Wahl des Bundespräsidenten ausgeschrieben, sowie den Wahltag und den Stichtag festgesetzt:

Wahltag: 24. April 2016
Wahllokal: Naturparkarena Pöllauberg
Wahlzeit: 07:30 bis 14:00 Uhr

Wahlberechtigt sind alle Männer und Frauen, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben (das sind bis zum 24. April 2000 Geborene), am Stichtag (23. Februar 2016) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde als wahlberechtigt eingetragen waren und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.



Restmüll-Abfuhrtermine 2016

14-tägig	4-wöchentlich	8-wöchentlich	Bio-Müll-Abfuhr
Do. 24.03.2016	Do. 24.03.2016	Do. 24.03.2016	
Do. 07.04.2016			Fr. 08.04.2016
Do. 21.04.2016	Do. 21.04.2016		
Fr. 06.05.2016			Fr. 06.05.2016
Fr. 20.05.2016	Fr. 20.05.2016	Fr. 20.05.2016	Fr. 20.05.2016
Do. 02.06.2016			Fr. 03.06.2016
Do. 16.06.2016	Do. 16.06.2016		Fr. 17.06.2016
Do. 30.06.2016			Fr. 01.07.2016
Fr. 15.07.2016	Fr. 15.07.2016	Fr. 15.07.2016	Fr. 15.07.2016



BITTE die Rest- und Biomülltonnen am jeweiligen Tag ab 5.30 Uhr bereitstellen!

Annahmezeiten im Altstoffzentrum Pöllauberg – Salberg:

Jeden Freitag in der Zeit von 7.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr

Die Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.poellauberg.at

***** BITTE *** BITTE *** BITTE *****

Nach wie vor gibt es einige Unverbesserliche, die ihren Müll einfach aus dem Autofenster werfen und damit unsere schöne Landschaft verschandeln. Kein gutes Beispiel für unsere Kinder!

Daher nochmals die dringende Bitte – entsorgen Sie Ihren Müll an den dafür vorgesehenen Stellen – danke!

Und Achtung: die „Müllpolizei“ ist unterwegs!!



Alttextilien-Sammlung

Die Alttextiliensammlung 2016 der Rotkreuz-Bezirksstelle Hartberg findet am

Samstag, den 02. April 2016

(Samstag nach Ostern) statt.

Die Säcke werden bis dahin über die Schulen und Gemeindeämter im Bezirk verteilt. Es können auch andere wasserfeste Säcke verwendet werden, bitte keine Schachteln.

Bitte die **Säcke am Sammeltag bis spätestens 08.00 Uhr** sichtbar an die Straße stellen bzw. zu den bekannten Sammelstellen bringen (wie in den Vorjahren). Angenommen wird auch abgetragene und zerschlissene Kleidung (Reißwolf-Rohstoffverwertung), Bettzeug und Schuhe paarweise gebündelt



Vorhaben für 2016

Für das Jahr 2016 haben wir uns wieder einiges vorgenommen. Mehr als € 700.000.- werden für die nachstehenden Vorhaben aufgewendet!

- Die Weiterführung der Sanierungsarbeiten der Volksschule Pöllauberg und des Kindergartens.
- Die Freiwillige Feuerwehr wird im Jahr 2016 einen Rüsthauszubau errichten; der Anteil der Gemeinde Pöllauberg beträgt 22,4 %.
- Bei der Volksschule Grazerstraße, an der unsere Gemeinde mit 12,85 % beteiligt ist (17 Kinder der Gemeinde Pöllauberg besuchen die VS Grazerstraße), sind weitere Gebäudesanierungen vorgesehen.
- Bei der „Neuen Mittelschule Pöllau“ sind betreffend Komplettsanierung gerade die Gespräche mit dem Land Stmk. im Gange.
- Bei der Naturparkarena wird ein 80m² großer Lagerraum zugebaut, 200 zusätzliche Sessel, weitere Bühnenelemente und ein Beamer angeschafft.
- Für den Bauhof wird ein Elektrofahrzeug (Kangoo) erworben.
- Wegebau: Es sind mehrere Straßensanierungen vorgesehen. So wird heuer auf die Sanierung der Zeilerdorfstraße wieder verstärkt Augenmerk gelegt. Noch im Herbst wurde elektrische Freileitung von Selbitschka bis Grünauer verkabelt. Die Bäume entlang der Straße wurden entfernt, Straßennebenanlagen (Durchlässe) hergestellt. Im Bereich Terler wird die Straße verlegt. Mit den Arbeiten wurde schon begonnen. Vom Zeilerdorf Richtung Süden bis zur Landesstraße gibt es vom Land Steiermark ein Erhaltungsprogramm. Die Hälfte dieses Straßenabschnittes soll heuer saniert werden und der Rest im Jahr 2017. Außerdem wird die Sanierung der Goldsberstraße im heurigen Jahr abgeschlossen. Weiters werden 3 landwirtschaftliche Hofzufahrten im Rahmen des Kammerwegebauprogramms saniert. Hierfür gibt die Gemeinde Zuschüsse in Höhe von 30% der Gesamtkosten.
- Beim Breitbandinternetausbau wird das Baulos „Kerschhofer-Retter“ im Frühjahr 2016 hergestellt.
- Für die öffentlichen Wasserleitungen wird der digitale Wasserleitungskataster abgeschlossen.
- Der Leitungskataster für den Schmutzwasserkanal wird ebenfalls weiter geführt.

Sanierungsscheck 2016 startete am 03.03.2016

Durch den Sanierungsscheck 2016 DIREKTFÖRDERUNG erhalten!

Seit dem 03. März 2016 stehen wieder Budgetmittel für Förderungen im Bereich der thermischen Gebäudesanierung zur Verfügung. Privatpersonen können bis 31. Dezember 2016 (Vorbehalt der verfügbaren Mittel!!!) wieder um Zuschüsse ansuchen, wobei das zu sanierende Gebäude älter als 20 Jahre sein muss.

Die Förderung beträgt bis zu 30% der förderungsfähigen

Kosten bzw. max. 8.000 Euro für die thermische Sanierung (Mustersanierung). Die Unterlagen zur Antragstellung sind bei allen Bankfilialen und Bausparkassen erhältlich.

Experten Tipp: Um den Sanierungszuschuss in Anspruch nehmen zu können, ist ein Ansuchen vor Beginn der Sanierungsmaßnahmen sowie ein Energieausweis, für den Sie im Rahmen dieser Förderoffensive ebenfalls einen Zuschuss erhalten können, von Nöten.

Für nähere Informationen, Terminvereinbarungen und weitere neutrale Experten-Tipps steht Ihnen die Energieagentur W.E.I.Z., als amtlich anerkannte Anlaufstelle des Landes Steiermark, unter Tel.: 03172/603-0 oder E-mail: energieagentur@w-e-i-z.com, sehr gerne zur Verfügung.

Steuergutschrift für Kleinpensionen beantragen!

Erstmals wird es auch für Kleinpensionen die Gutschrift auf zuvor bezahlte Sozialversicherungsbeiträge, die so genannte Negativsteuer, geben. Für das Steuerjahr 2015 kann dazu ab sofort im Jahr 2016 einmalig ein Antrag gestellt werden. Im Jahr 2017 wird dann die Steuergutschrift automatisch überwiesen. Für alle Bezieher von Lohnsteuer-freien Pensionen (unter 1.067,- brutto), die allerdings keine Ausgleichszulage beziehen, gilt diese Regelung. So holen Sie sich bis zu 55,- Euro von der Finanz zurück. Es ist lediglich das Formular L1 (Erklärung zur ArbeitnehmerInnenveranlagung 2015) auszufüllen.

Faschingsfeier im Betreuten Wohnen am Pöllauberg

Es hat schon Tradition – die Faschingsparty der Bewohner des Betreuten Wohnens am Pöllauberg. Willi und Christl Mauerhofer haben diese Feier musikalisch umrahmt! Daher war beste Stimmung garantiert. Mit lustigen Geschichten aus dem Alltagsleben, bei Faschingskräften, Mehlspeise und einer guten Jause hat man sich bestens unterhalten.



Rechnungsabschluss 2015

Der Rechnungsabschluss 2015 wurde in der Gemeinderatssitzung vom 02.03.2016 einstimmig beschlossen.

Er hat folgendes Aussehen: Der ordentliche Haushalt weist einen Überschuss in Höhe von € 22.575,32 auf und der außerordentliche Haushalt einen Überschuss in Höhe von € 62.795,51. Gegenüber dem Voranschlag wurden Mindereinnahmen in Höhe € 31.612.- (geringere Finanzzuweisung nach dem Finanzausgleichsgesetz) erzielt und im Ausgabenbereich € 17.312 eingespart.

Sehr erfreulich ist der Gebührenhaushalt unserer Gemeinde: Die Einnahmen für Wasser, Kanal und Müll

decken die Ausgaben für diese Bereiche zur Gänze ab. Daher ist eine Gebührenerhöhung nicht notwendig.

Vom ordentlichen Haushalt gelangten € 266.00,36 als Anteilsbeträge in den a.o. Haushalt. Der Stand der Darlehensschulden beträgt per 31.12.2015 € 30.114,22. Die Pro-Kopf-Verschuldung ergibt einen Betrag in Höhe von € 14,34!

Ebenso wurde die Bilanz der Pöllauberg KG einstimmig zur Kenntnis genommen. Kontostand der Pöllauberg KG am 31.12.2015: € 8.419,08

Der Kassenabschluss hat folgendes Aussehen:

Anfänglicher Kassenbestand	€	132.177,09
Summe der ordentlichen Einnahmen	€	2.430.366,18
Summe der außerordentlichen Einnahmen	€	704.360,36
Summe der voranschlagsunwirksamen Einnahmen	€	936.684,56
Gesamtsumme	€	4.203.588,19
Summe der ordentlichen Ausgaben	€	2.488.733,04
Summe der außerordentlichen Ausgaben	€	694.418,46
Summe der voranschlagsunwirksamen Ausgaben	€	938.833,55
Schließlicher Kassenbestand	€	81.603,14
Gesamtsumme	€	4.203.588,19

Bestattung - Übergabe

Bereits seit mehr als 40 Jahre führten Hannes Polzhofer mit Gattin Johanna die Bestattung und den Copy-Shop in Pöllau. Nun wurde das Unternehmen an jüngere, ebenso engagierte Menschen weitergegeben.

Herr Ewald Gabriel und seine Gattin Daniela aus Pöllau führen seit 01. Februar 2016 als Nachfolger das Bestattungsunternehmen und den Copy-Shop im ehemaligen Raiba-Gebäude am Pöllauer Hauptplatz weiter.

Auch die langjährige und verlässliche Mitarbeiterin Natascha Spörk wird im Unternehmen Gabriel ihre Arbeit fortsetzen sowie alle bisher im Bestattungsdienst tätigen Mitarbeiter dem nun neuen Unternehmen zu Verfügung stehen. Damit ist die bisher der Pfarrbevölkerung von Pöllau, Pöllauberg und Kaindorf gebotene und geschätzte Fachkompetenz auch in Zukunft zusätzlich abgesichert.

Wichtig:

Alle bestehenden Vorsorgeverträge die mit Hannes Polzhofer abschlossen wurden, bleiben **weiterhin aufrecht**. Die Versicherungsagentur Wiener Verein wird von Herrn Polzhofer auch in Zukunft weitergeführt. Für die Bevölkerung wird er weiterhin Ansprechpartner bei Vorsorgeverträgen und für alle Anfragen bezüglich der Wiener Verein Bestattungsversicherung bleiben.

Die Fam. Polzhofer bedankt sich bei der Bevölkerung für das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen der Familie Gabriel viel Erfolg und alles Gute für die Zukunft.

Gemeindebäuerinnenwahl

Im Jänner d.J. fand die Gemeindebäuerinnenwahl im Gasthaus Kerschhofer statt. Bezirksbäuerin Maria Haas konnte 82 Bäuerinnen sowie einige Ehrengäste (die Bürgermeister Johann Schirnhofner und Hans Weiglhofer, Vbgm. Sepp Pfeifer, Kammerrat Karl Rechberger und Ortsbauernobmann Toni Cividino) begrüßen. Maria Haas und Maria Grasser dankten den Ortsbäuerinnen für ihre engagierte Arbeit zum Wohle der Gesellschaft. Mit den Referaten der Betriebsberaterin Frau Ing. Christine Somersguter-Maierhofer („Zuhören-Wissen-Reden“ sowie „Dialog Landwirtschaft & Gesellschaft“) und des Kammerobmannes Ök.Rat Hans Reisinger („Die Bezirkskammer als Servicestelle“) wurde dieser Abend einbegleitet. Bei der Wahl wurden als Gemeindebäuerinnen Hermi Schwab für Pöllauberg und Cilli Glatz für die Gemeinde Pöllau einstimmig gewählt! Ihnen zur Seite stehen die Ortsbäuerinnen der einzelnen Katastralgemeinden.



Brauchtumsfeuer - Osterfeuer 2016



Für das Entfachen von „Brauchtumsfeuern“ bestehen strenge zeitliche Einschränkungen!

Was sind Brauchtumsfeuer?

Brauchtumsfeuer sind Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen, die ausschließlich mit trockenem, biogenem Material beschickt werden. Als solche Feuer gelten:

- * Osterfeuer am **Karsamstag (26. März 2016)**: das Entzünden des Feuers ist im Zeitraum von 15 Uhr des Karsamstags bis 3 Uhr früh am Ostersonntag zulässig
- * **Sonnwendfeuer (21. Juni 2016)**: da der 21. Juni nicht auf einen Samstag fällt, ist das Entzünden eines Brauchtumsfeuers anlässlich der Sonnenwende auch am nachfolgenden Samstag, den 25. Juni 2016, zulässig.

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell (**d.h. im unmittelbaren Anfallsbereich der Materialien**) verbrannt werden (**nur unter diesen Voraussetzungen handelt es sich nicht um Abfall**). Ein „Zusammensammeln“ von Strauch- und Baumschnitt zu sehr großen Feuern ist nicht zulässig! In jedem Fall sollten Sie **bereits länger gelagertes Material umlagern**, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Vorsicht:

Keinesfalls dürfen Abfälle, **insbesondere Altholz** (Bauaterial, Verpackungen, Paletten, Möbel, usw.) und **nicht biogene Materialien** (Altreifen, Gummi, Kunststoffe, Lacke, usw.) bei Brauchtumsfeuern mitverbrannt werden.

- * Es dürfen keine Brandbeschleuniger verwendet werden.
- * Löschhilfsmittel sind bereit zu halten.
- * Bei Beendigung ist das Feuer zu löschen bzw. zu beaufsichtigen.
- * Mindestabstandsregelungen:
 - ~ 100 m von Energieversorgungsanlagen
 - ~ 50 m von Gebäuden
 - ~ 50 m von öffentlichen Verkehrsflächen
 - ~ 40 m von Bäumen, Hecken, Büschen

Für Rückfragen stehen Ihnen die Umwelt- und Abfallberater des AWW Hartberg 03332 / 65456 gerne zu Verfügung.

Tourismusverband

Einen Wechsel in der Führung des Tourismusverbandes Pöllauer Tal hat es bei der diesjährigen Vollversammlung gegeben. Nach dem Rotationsprinzip des Verbandes folgt Hans Jürgen Pailer der bisherigen Vorsitzenden Claudia Heschl nach. Als Stellvertreter wird Matthias König fungieren und als Kassier Robert Buchberger.

Danke Claudia Heschl für ihre ausgezeichnete Arbeit. Geschäftsführerin Christine Schwetz legte einen umfangreichen Bericht über die Tätigkeiten des Tourismusverbandes vor und freute sich, dass die Nächtigungszahlen um 2,8 % gestiegen sind. Erich Neuhold vom Steiermark Tourismus und Eva Luckerbauer vom TV Oststeiermark gratulierten dem Tourismusverband Pöllauer Tal für die zahlreichen Aktivitäten!



Generalversammlung der Fleckviehzuchtgenossenschaft Pöllau



Mit einem großartigen Leistungsbericht wartete Obmann Johann Maier bei der Generalversammlung der F.I.V.Z.Gen. Pöllau auf. Dazu gratulieren wir sehr herzlich! Wir können stolz auf die Leistungen unserer Landwirte sein – sie sind die Produzenten unserer erstklassigen Lebensmittel und leisten sehr viel für die Landschaftspflege! Was wäre unsere schöne Heimat ohne Bauern!

DANKE

Die **Familie Grabner aus Zeil-Pöllau**, die mit dem sehr frühem Tod des Gatten und Familienvaters Hans Grabner im Vorjahr einen sehr schmerzlichen Verlust hinnehmen mussten, **bedankt sich aufrichtig für die Hilfe und auch für die finanzielle Unterstützung.**

Neujahrsempfang

Zu Beginn des Jahres lud die Gemeinde wieder zum Neujahrsempfang in die Naturparkarena Pöllauberg. Alle ehrenamtlich Tätigen wurden von Bgm. Hans Weiglhofer begrüßt und in einer Powerpointpräsentation konnte auf das vergangene Jahr zurückgeblickt werden. Geladen waren die Gemeinderäte, die Vorstände sämtlicher 27 Vereine und Organisationen, die Mitglieder des Bildungs- und Kulturausschusses, das Büchereiteam, Pfarrer Mag. Roger Ibounigg mit Pfarrgemeinderäten sowie eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Pöllau und des Roten Kreuzes Pöllauer Tal.

Bürgermeister Weiglhofer und LAbg. Hubert Lang betonten in ihren Ansprachen das für unsere Gemeinde so wichtige „Öffentliche Ehrenamt“. Allen Anwesenden wurde für das ausgezeichnete Miteinander, das in unserer Gemeinde herrscht, gedankt. Bei einem köstlichen Buffet, das der Buschenschank Haubenwaller bereitete und bei Getränken hat man sich bis spät in die Nacht hinein ausgezeichnet unterhalten!



Bundesförderungen für erneuerbare Energien 2016

Neben dem Land Steiermark hat nun auch der Bund seine Förderungen für erneuerbare Energien veröffentlicht. Gefördert werden Photovoltaikanlagen, thermische Solaranlagen und Pellets- und Hackschnitzelheizungen.

Photovoltaikanlagen werden bis 5 kWp mit max. 275 €/kWp (Aufdach-/Freiflächenanlagen) bzw. max. 375 €/kWp (gebäudeintegrierte Anlagen) gefördert. Landwirte können auch über ein eigenes Programm einreichen: Hier werden Anlagen von 5 bis 30 kWp zum selben Fördersatz unterstützt.

Thermische Solaranlagen zur Warmwasserbereitung werden ab einer Fläche von 4 m² mit max. 750 € gefördert. Solaranlagen mit Heizungsunterstützung und einer Fläche von mind. 15 m² werden mit max. 1.500 € gefördert. Das Wohnhaus muss älter als 15 Jahre alt sein.

Auch **Pellets- und Hackschnitzelheizungen** werden gefördert: Der Umstieg von einer Öl-/Kohle-/Gas-Heizung wird mit max. 2.000 € gefördert, der Umstieg von einer mind. 15 Jahre alten Holzheizung mit max. 800 €.

Die Einreichung für alle Bundesförderungen erfolgt online auf www.klimafonds.gv.at. Eine Kombination mit den

Direktförderungen vom Land Steiermark ist möglich. **Einzige Ausnahme:** Bei Photovoltaikanlagen kann nur jene Leistung zur Förderung beim Bund eingereicht werden, welche nicht vom Land oder der Gemeinde gefördert wurde. Gerne steht die Lokale Energieagentur – LEA für weitere Fragen unter office@lea.at bzw. unter der Telefonnummer 03152/8575-500 zur Verfügung.



Höhere Förderungen für Holzheizungen und Solaranlagen

Die neue Landesförderung 2016 für Holzheizungen und Solaranlagen wurde wesentlich erhöht. So sind für eine Pelletheizung jetzt bis zu € 2.200,- an Landesförderung möglich. Die Thermische Solaranlage wird mit bis zu € 2.500,- gefördert, welches einer Verdoppelung der Förderung gegenüber 2015 gleichkommt.

Neu: Für die Kombination Solarthermie mit Biomasse gibt es zusätzlich € 1.075,- an Förderung.

Die Antragstellung erfolgt in einem zweistufigen Verfahren. Schritt 1 ist die Antragstellung mit Angebot und Wärmebedarfsberechnung, Schritt 2 ist die Rechnungsvorlage mit Einzahlungsbeleg und Fotos der errichteten Anlage. Diese Förderung ist mit Gemeinde- und Bundesförderungen (wird in einigen Wochen bekanntgegeben) kombinierbar. Nähere Information finden Sie unter: www.regionalenergie.at

Frauenfrühstück

Am 05.01.2016 lud die Kath. Frauenbewegung Pöllauberg mit ihrer Leiterin Hermi Schwab zum Frauenfrühstück in die Naturparkarena. Rund 200 Damen aus nah und fern sind dieser Einladung gefolgt und verbrachten bei einem ausgezeichneten Frühstück, einem Vortrag und guten Gesprächen einige gemütliche Stunden.



Halten von Tieren, insbesondere Hunde!

Aufgrund wiederholter Meldungen im Gemeindeamt über das nicht ordnungsgemäße Halten von Hunden wird nachstehend der Gesetzesauszug aus dem Steiermärkischen Landes-Sicherheitsgesetz zur Kenntnis gebracht:

§ 3b

(1) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben diese in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

(2) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Hunden haben dafür zu sorgen, dass öffentlich zugängliche, insbesondere städtische Bereiche, die stark frequentiert werden, wie z. B. Geh- oder Spazierwege, Kinderspielplätze, Freizeitanlagen oder Wohnanlagen, nicht verunreinigt werden.

(3) Hunde sind an öffentlich zugänglichen Orten, wie auf öffentlichen Straßen oder Plätzen, Gaststätten, Geschäftslokalen und dergleichen, entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass eine jederzeitige Beherrschung des Tieres gewährleistet ist.

(4) In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen. Ausgenommen sind Flächen, die als Hundewiesen gekennzeichnet und eingezäunt sind.

(5) Der Maulkorb muss so beschaffen sein, dass der Hund weder beißen noch den Maulkorb vom Kopf abstreifen kann.

(6) Der Maulkorb- oder Leinenzwang gilt nicht für Hunde, die zu speziellen Zwecken gehalten werden und die Sicherung des Hundes mit Maulkorb oder Leine der bestimmungsgemäßen Verwendung entgegensteht. Zu diesen Hunden zählen insbesondere Jagd-, Therapie- und Hütehunde sowie Diensthunde der Exekutive und des Militärs und Rettungshunde.

(7) Halterinnen/Halter von Hunden haben für diese eine Haftpflichtversicherung über eine Mindestdeckungssumme in der Höhe von 725.000 Euro abzuschließen. Diese Haftpflichtversicherung kann auch im Rahmen einer Haushalts- oder Jagdhaftpflichtversicherung oder einer anderen gleichartigen Versicherung gegeben sein.

(8) Personen, die das Halten eines Hundes innerhalb der letzten fünf Jahre, ausgehend vom Monat der Meldung des Hundes gemäß § 11 Steiermärkisches Hundesteuerabgabegesetz 2013, nicht nachweisen können, haben binnen eines Jahres ab Anschaffung eines Hundes die erforderliche Sachkunde durch einen Hundekundenachweis zu erbringen. Als Nachweis für das Halten von Hunden gilt insbesondere die erfolgte Meldung eines Hundes gemäß § 11 Steiermärkisches Hundesteuerabgabegesetz 2013 oder § 10 Hundesteuerabgabegesetz, LGBl. Nr. 24/1950.

(9) Die Landesregierung hat durch Verordnung nähere Bestimmungen über den Hundekundenachweis zu erlassen. Die Verordnung hat jedenfalls zu enthalten:

1. die Ausbildungsberechtigung,
2. die Dauer der Ausbildung,
3. die wesentlichen Ausbildungsinhalte,
4. die Kosten für die Ausbildung,
5. Form und Inhalt des Hundekundenachweises sowie
6. Ausnahmen von der Verpflichtung, einen Hundekundenachweis zu erbringen.



Alle Jahre wieder, am 30. 04.

„STEIRISCH AUFRETTERN“

Wandern Sie bei uns im Haus von einem Genuss-Platzerln zum nächsten, auf denen sich unsere BIO-Lebensmittel-Produzenten präsentieren. Genießen Sie herzhaftes Tröpferl von den besten Weinbauern und kulinarische Schmankerl aus der Region – das Ganze wie immer, bei zünftiger Musik.

Beginn 19.00 Uhr (Tipp: 1. Mai = Staatsfeiertag)

Erwachsene € 59,- p.P. / Kinder € 39,- p.P. (bis 14 Jahre)

Achtung! Limitierte Eintrittskarten!

inkl. 1 Übernachtung ab € 167,- p.P.i.DZ

inkl. 2 Übernachtungen ab € 288,- p.P.i.DZ

8225 Pöllauberg 88; T 03335 2690; hotel@retter.at
www.retter.at

Privatstiftung Sparkasse Pöllau gewinnt den CIVITAS-Award

Österreichweites Siegerprojekt 2016: „Wir schenken Ihnen einen Lebensretter“ - Privatstiftung Sparkasse Pöllau erhielt am 21. Jänner 2016 den CIVITAS-Award für ihr regionales Engagement.

Auf Eigeninitiative der Privatstiftung Sparkasse Pöllau wurde diese Aktion ins Leben gerufen. Jeder Haushalt in der Region Pöllauer Tal, Stubenberg am See sowie St. Johann bei Herberstein bekommt einen hochwertigen Rauchmelder geschenkt. Ein Brand kann rasch und unentdeckt entstehen, Rauchmelder sind im eigenen Zuhause deshalb oftmals Lebensretter. Mit dieser Aktion wird dieses Problem in der Region stark thematisiert und die Stiftung trägt damit wesentlich zu einer Erhöhung der Sicherheit der Menschen bei.

VDir. Johannes Kielhofer von der Privatstiftung Sparkasse Pöllau erklärt: „Gerade in den letzten Monaten haben zahlreiche Verletzte und sogar Tote bei Brandkatastrophen gezeigt, wie wichtig die Montage von Rauchwarnmeldern in den Wohnungen und Häusern ist. Vielfach hätte ein solcher Melder Leben retten können.“

Die Rauchmelder wurden nachbestellt und liegen ab SOFORT wieder zur Abholung in unseren Geschäftsstellen in Pöllau und Stubenberg bereit. Einzig der Gutschein ist bei der Abholung vorzuweisen.



Wir gratulieren herzlich!

„Kriminelle Sommersonnenwende“

Dienstag, 21. Juni 2016

Beginn: 19.00 Uhr im Weingarten Pöllauberg

BUCHPRÄSENTATION:

Anfang Juni ist es endlich soweit – der lang ersehnte neue Steirerkrimi - „Steirernacht“ - von Claudia Rossbacher kommt auf den Markt. Schauplatz des Geschehens ist diesmal das Pöllauer Tal mit Original-Schauplätzen direkt am Pöllauberg. Claudia Rossbacher wird ihren neuen Krimi exklusiv für uns präsentieren.



Die **TRACHTENKAPELLE**
PÖLLAUBERG
fühl herzlich ein zum

Frühjahrskonzert

unter der Leitung von Kapm. Josef Seidenmaier
Sprecherin: Marianne Schlaghammer

Samstag,
2. April 2016
*Beginn ist um 20⁰⁰ Uhr
in der Naturparkarena
Pöllauberg*

VVK: € 6,- AK: € 8,-
Erhältlich bei allen Musikern und im Gemeindeamt



WER KÜCHENABFÄLLE – OB GEHÄCKSELT ODER NICHT – IN DAS WC KIPPT, HANDELT ILLEGAL. DIE FOLGEN:

- Rückstau und Geruchsbelästigung
- Zunahme von Ratten im Kanalsystem
- Schäden an Kanalisation, Pumpwerken und Kläranlagen
- Hohe Kosten für Kanalreinigung und -reparatur
- Steigende Kanalgebühren für alle Haushalte!



ESSENSRESTE RICHTIG ENTSORGEN UND IN DIE BIOTONNE WERFEN

Aus Speiseresten, verdorbenen Lebensmitteln sowie Obst- und Gemüseabfällen werden hochwertiger Kompost erzeugt und umweltfreundliches Biogas produziert. Als Energiequelle ersetzt Bioabfall fossile Brennstoffe: 1 m³ Biogas entspricht ca. 0,6 Liter Heizöl!

Das gehört in die Biotonne	Das gehört nicht in die Biotonne	Wohin damit?
<ul style="list-style-type: none"> • Biogene Küchenabfälle • Gartenmüll (Gemüse, Obst, Pflanzen, ...) • Bioabfallsammelsäcke 	<ul style="list-style-type: none"> • Plasticsackert • Alt Speiseöl und -fette • Windeln • Kleintierstreu 	<p>Plasticsackert: Gelber Sack / Gelbe Tonne</p> <p>Alt Speiseöl und -fette: FETTY/ÖL</p> <p>Windeln und Kleintierstreu: Restmüll</p>

Schonen Sie die Umwelt, die Kanalisation und Ihre Geldbörse. Werfen Sie Biomüll ganz einfach in die Biotonne!



zum *Jagawirt*
Familie Goger
www.zumjagawirt.com

Im Jahr 2008 übernahm der touristisch ausgebildete und erfahrene Junggastronom Hannes Goger von seinen Eltern Johann und Maria den Gasthof Zum Jagawirt. Der Familienbetrieb liegt in gemütlicher Atmosphäre in Nähe der berühmten Wallfahrtskirche Pöllauberg. Er ist für Wallfahrer, Urlauber und Einheimische eine gleichermaßen beliebte Einkehr- und Kommunikationsstätte.

Die modern ausgestatteten Gasträume, bodenständige Küche und familiäre Herzlichkeit sind das Erfolgsrezept unseres Hauses. Zusammensitzen, plaudern und natürlich gut essen – das schätzen die Gäste bei uns. Unsere gemütlichen Gaststuben bieten auch für Familienfeiern und Reisegruppen ausreichend Platz. Die kulinarischen Schmankerl und die beliebten Mehlspeisen sind Köstlichkeiten, die jeden begeistern.



Je nach Gästezahl stehen ein Speisesaal für rund 100 Personen und eine Gaststube für 30 Personen zur Verfügung. Im Sommer können Sie im schattigen Gastgarten unter dem wunderschönen alten Kastanienbaum Platz nehmen. Familie Goger freut sich auf Ihr Kommen.

Familie Goger
8225 Oberneuberg 150
Tel/Fax: 03335/2388
Email: info@zumjagawirt.com
www.zumjagawirt.com



Nebenerwerbsbetrieb Gruber

Alois und Monika Gruber haben den landwirtschaftlichen Betrieb in Oberneuberg 52 im Jahr 2010 übernommen. Die Übergeber Alois und Maria Gruber haben den Betrieb mit Milchwirtschaft ihrerseits 1972 übernommen und im Laufe der Jahre auf 20 Milchkühe plus Jungvieh aufgestockt. Im Jahr 2002 wurde der Betrieb auf Jungkalbinnenaufzucht umgestellt.

Alois Gruber hat den Beruf Tischler erlernt und seine Gattin Monika Floristin. Beide führen den landwirtschaftlichen Betrieb, der rund 46 ha groß ist. 27 ha Wald und 19 ha landwirtschaftliche Nutzfläche. Dazu kommen 13 ha Pachtfläche. Im Jahr 2012 wurde der Stall auf Stiermast neu gebaut. Nun sind rund 100 Stiere am Betrieb.



Bestens unterstützt von Alois und Maria Gruber wird hier vorgezeigt, dass man durch Fleiß und Engagement ein entsprechendes Betriebsbild für die Zukunft schaffen kann. Die beiden Söhne Alexander und Tobias helfen fleißig mit.

Krippenbaukurs

Im Jänner d.J. fand in der Gemeindegalerie ein Krippenbaukurs statt. 5 tüchtige Pöllauberger haben unter der fachkundigen Anleitung von Karl Polzhofer wahre „Wunderwerke“ gebaut!



Waldhof Muhr – ein weiterer 4 Sterne Betrieb in unserer Gemeinde



Bei der feierlichen Eröffnung der neuen Räumlichkeiten des Waldhofes Muhr im Jänner dieses Jahres wurde diesem Vorzeigebetrieb von der Wirtschaftskammer der „4. Stern“ verliehen. Wir gratulieren dazu sehr herzlich. Im Waldhof Muhr erwartet sie nun ein großzügiges Angebot: Zahlreiche Freizeitmöglichkeiten (ein neuer Naturpark Wellnessgarten mit Panoramablicksauna, Wildkräutersaunarium, Infrarotkabine etc.) garantieren unvergessliche Urlaubsmomente für die ganze Familie! Pferdeliebhaber genießen professionellen Reitunterricht bei jedem Wetter! Ebenso erwarten die Gäste regionale Spezialitäten aus der eigenen biozertifizierten Landwirtschaft!

Danke unseren Blumenfrauen

Viel Arbeit und Sorgfalt beansprucht jährlich die Blumenpflege unserer öffentlichen Anlagen, wie Auffahrt Pöllaubergstraße, Kalvarienbergbrücke, Anschlagtafeln Pikeroi, Zeil und Abzweigung Spitzbergweg.

Diese Arbeit verrichten Jahr für Jahr unsere „Blumendamen“ Hermenegilde Steinhöfler, Monika Tobisch, Renate Steiner Anni Friesenbichler und Maria Thurn – **und das alles unentgeltlich!!! DANKE!!!**

Bgm. Hans Weiglhofer, Vbgm. Karl Käfer und Gemeindegassier Willi Paar, sowie die Gemeinderätin Gabi Höfler bedankten sich mit einem Mittagessen und der Überreichung eines Blumenstockes.



Bgm. Hans Weiglhofer, Gemeinderätin Gabi Höfler, Gem. Kassier Willi Paar, Renate Steiner, Maria Thurn, Vbgm. Karl Käfer, Anni Friesenbichler und Monika Tobisch (nicht am Bild Hermenegilde Steinhöfler)

Ablagerungen im Wald

Die Ablagerung von Erdaushub, Bodenaushub, Baurestmassen auf Waldgrund ist gemäß § 16 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr.440/1975, i.d.F. BGBl.I Nr.102/2015, verboten. Es handelt sich dabei um Abfall, der die Produktionskraft des Waldbodens nachhaltig schwächt und somit eine Waldverwüstung darstellt.

Zusätzlich zu den einschlägigen forstgesetzlichen Vorschriften sind im Besonderen die abfallrechtlichen Bestimmungen zu beachten; im Speziellen fällt für jede Tonne abgelagerten Erdaushubes, Baurestmassen und gleichartiger Abfälle ein Altlastensanierungsbeitrag an.

Im Zusammenhang mit einer konkreten Baumaßnahme sind unbedingt vor Beginn der Bauarbeiten alle erforderlichen Bewilligungen einzuholen.

Da es in letzter Zeit vermehrt zu Ablagerungen von Aushubmaterial auf Waldgrund kam, darf Nachstehendes ausgeführt werden:

Um den forstgesetzlichen Notwendigkeiten zu entsprechen, ist es unbedingt erforderlich vor Beginn derartiger Baumaßnahmen mit dem Forstfachreferat der Bezirkshauptmannschaft Hartberg-Fürstenfeld, unter der Telefonnummer 03332/606-271, in Kontakt zu treten.

Dies betrifft sämtliche Maßnahmen im Wald, in deren Zusammenhang es zu einem Verbringen von Aushubmaterial auf Waldboden kommt.

Geländekorrekturen im Wald sind aus forsttechnischer Sicht nicht genehmigungsfähig, da sie generell zu einer Verschlechterung des Waldwachstums führen.

Befestigungsmaßnahmen auf Forststraßen bzw. Traktorenwegen sind vorab durch einen forsttechnischen Amtssachverständigen zu beurteilen, um die entsprechenden Qualitätskriterien bzw. die zulässige Verwendung in unbedingt erforderlichem Ausmaß beurteilen zu können.



Ablagerung und Zwischenlagerung von Aushubmaterial



Zwischenlagerung von Bauschutt im Wald

Der große steirische Frühjahrsputz

Der Frühling steht vor der Tür, die Natur atmet auf und alle Vorbereitungen für die größte Müllsammelaktion des Landes sind getroffen. Denn über den Winter hat sich allerlei Müll angesammelt, ihn gilt es zu beseitigen. Neben dem sauberen Ortsbild steht auch wieder der Aspekt der Bewusstseinsbildung im Mittelpunkt.

An der landesweiten Aktion beteiligen sich vom **29. März bis zum 30. April 2016** alle Gemeinden des Hartbergerlandes. In enger Zusammenarbeit mit dem Abfallwirtschaftsverband und mit Unterstützung der Berg- und Naturwacht, vieler Schulen und Kindergärten, Feuerwehren, Jäger, und vielen Vereinen werden sich im Hartbergerland wieder mehr als 4000 Personen an dieser Flurreinigungsaktion beteiligen.

Für eine „Saubere Umwelt“

Achtlos weggeworfene Glasflaschen, Zigarettensmullen, Dosen und Plastikflaschen usw. werden von den fleißigen Müllsammlern in Säcken gesammelt und anschließend im Altstoffsammelzentrum sorgfältig getrennt und entsorgt. Durch die engagierte Arbeit dieser Personen werden öffentliche Flächen wie Wiesen, Wälder, Wege, Bachläufe und Parks vom Müll befreit.

Mitsammeln zahlt sich aus

Für die Teilnehmer an dieser Flurreinigungsaktion gibt es einige schöne Preise zu gewinnen z.B. Urlaube in der Thermenregion Bad Waltersdorf, Ballonfahrten, Fahrräder – Steirerbikes, Zotter - Schokolade für ein ganzes Jahr usw.

Machen auch Sie beim großen steirischen Frühjahrsputz 2016 mit!

In unserer Gemeinde sind folgende Aktionen geplant:

- * Müllsammelaktion der Volksschule Pöllauberg rund um den Ort Pöllauberg

- * Am Samstag, dem 02. April 2016 findet die Sammelaktion im gesamten Gemeindegebiet statt.

Diese Aktion wird von den Gemeinderäten organisiert.

Gerne können Sie auch zu einem anderen Termin in Ihrer Umgebung die achtlos weggeworfenen Abfälle einsammeln. Ihren persönlichen Müllsammelsack und eine Gewinnkarte erhalten Sie im Gemeindeamt. Für nähere Informationen steht Ihnen Umwelt – und Abfallberater Gerhard Kerschbaumer bzw. stehen Ihnen die Mitarbeiter der Gemeinde gerne zur Verfügung.

Ansprechperson: Gerhard Kerschbaumer
Umwelt- und Abfallberater
Tel.: 03332/65456-23
e-mail: kerschbaumer@awv-hartberg.at
www.awv-hartberg.at



Pöllauberger Freizeittage

Freuen wir uns, dass die Pöllauberger Freizeittage vom 20.07.2016 bis 22.07.2016 auch heuer wieder stattfinden – bereits zum 5. Mal.

Hauptorganisator Jürgen Kölbl hat wiederum ein attraktives Programm zusammengestellt! Leider können wir aber keine Anmeldungen mehr entgegen nehmen, die Pöllauberger Freizeittage sind restlos ausgebucht.

Lebenshilfe Hartberg erfolgreich

Sportler aus Neudau und Pöllau waren bei den Special Olympic Pre-Games 2016.

Mehr als 1.000 Athleten mit rund 500 Trainern aus 21 Nationen kämpften bei den Special Olympic Pre-Games in Graz, Schladming und Ramsau vier Tage lang um die begehrten Medaillen. Mit dabei waren nicht nur so „exotische“ Wintersport-Nationen wie Katar oder Jordanien, sondern auch mehrere Sportler der Lebenshilfe Hartberg, die in den Disziplinen Stocksport (Tageswerkstätte Neudau) und Schneeschuhlaufen (Tageswerkstätte Pöllau) am Start waren.

Ergebnisse im Detail

Und das mit durchaus respektablen Erfolgen. So sicherten sich Michael Kurz, Christian Reithofer und Patrick Almbauer mit Unifiedpartner Marc Weiss und Trainer Christian Petz die Goldmedaille im Unified Stocksport Mannschaftsbewerb. Je eine Bronzemedaille im Einzelbewerb gab es für Robert Ressler (Level 1, Gruppe T) und Gerhard Kosla (Level 1, Gruppe X). Je einen 4. Platz sicherten sich Patrick Almbauer (Level 1, Gruppe S) und Christian Kainz (Level 1, Gruppe V).



Die sechs Sportler der Tageswerkstätte Pöllau errangen im 100 m Schneeschuhlauf Einzel dreimal Gold (Elfriede Hirschbeck, Elisabeth Wiesenhofer, Thomas Maier), einmal Bronze (Andreas Felberbauer) und zwei vierte Plätze (Brigitte Gleichweit, Markus Haupt) sowie Bronze in der 4x100 m Staffel (Markus Haupt, Elisabeth Wiesenhofer, Elfriede Hirschbeck, Andreas Felberbauer).

Großer Dank gilt allen Sponsoren, Trainern und Betreuern die mit ihrer Unterstützung und ihrem Einsatz wesentlich zu den Erfolgen beigetragen haben.

Ortschronik

vor 10 Jahren

- .. wurde Hw. Herr Mag. Roger Ibounigg als unser neuer Pfarrer begrüßt.
- .. feierte unser Bürgermeister seinen 50-iger.
- .. feierte unsere Öffentliche Bücherei ihr 25-jähriges Bestandsjubiläum.

vor 15 Jahren

- .. wurde Pfarrer August Fink Ehrenbürger von Pöllauberg.

vor 20 Jahren

- .. erhielt unsere damalige Büchereileiterin, Frau Prof. Senta Kapoun den „Astrid Lindgren Preis“.

vor 25 Jahren

- .. begann man an unserer Volksschule sehr erfolgreich, sich mit dem Umwelt- und Naturschutz auseinanderzusetzen. Zahlreiche Preise und Urkunden wurden erreicht.
- .. wurde die Steirische Blumenstraße gegründet.
- .. wurde vom Dorfplatz bis zur „Bergstub'n“ ein Gehsteig errichtet.
- .. wurden am Pöllauberg zwei Tennisplätze errichtet.

Wird fortgesetzt!

Chronist Josef Koch

In eigener Sache: Von der ersten Auflage meines 2. Gedichtbandes gibt es noch einige Restexemplare. Interessenten mögen sich an Josef Koch, ON3 wenden.

Frühlingserwachen in den Gärten

Der Frühling hat in den Themengärten bereits Einzug gehalten. Im Kräutergarten blühen schon Krokusse und Narzissen. Im frommen Garten stehen die Christrosen in voller Blüte. Die Rosen im Rosengarten zeigen schon die ersten Blattspitzen. Ein Rundgang durch unsere Themengärten ist gerade jetzt im Frühling ein herrlicher Naturgenuss.



Wir gratulieren Daniel Scheucher zu 2 Meisterprüfungen!

Daniel Scheucher hat in den Jahren 2008 bis 2012 eine Lehre als Kraftfahrzeugtechniker bei der Firma Ebner gemacht. 2012 absolvierte er den Zivildienst beim Roten Kreuz in Vorau. 2012 bis 2015 kam dann die Lehre als Karosseriebautechniker, Lackierer und Spengler bei der Firma Tobisch. 2014 legte er die KFZ-Technikermeisterprüfung und 2015 die Karosseriebautechniker-Meisterprüfung mit Erfolg ab. Dazu gratulieren wir sehr herzlich!

Daniel betreibt seit 2012 einen Autohandel.

Daniel Scheucher
Unterneuberg 158
8225 Pöllau
M: (+43)664/79-34-466
Mail: scheucherd@gmail.com
www.auto-scheucher.at



Einladung zum Familienwandertag

„RUND UM'S BAUERNLAND“ Sonntag, 01. Mai 2016

Ausgangspunkt und Ziel:
Fam. Scherf (vulgo Zisser)
Oberneuberg

Startzeit: 10.00 bis 12.00 Uhr

*Für Speis und Trank ist gesorgt!
Der Bauernbund Pöllauberg wünscht einen
schönen und erholsamen Frühlingstag!*





Naturpark- Kindergarten Pöllauberg

Auch im Jahr 2016 waren alle im Kindergarten schon sehr aktiv und haben einiges erlebt.



Danke für die Krapfenjause beim Märchenfest 2016



Mit der Märchenerzählerin Hermi Muhr tanzen die Zwerge im Märchenwald



Die Prinzessinen im Märchenwald



Wir gratulieren den jungen Schifahrern und wünschen SCHI HEIL



Mit falten und anmalen basteln wir uns einen Märchenwald



Königliche Jause im Märchenland





Naturparkschule - wo Ideen Schule machen

Naturparkschule

Für die Naturparkschulen im Pöllauer Tal gibt es spezielle Lernziele. Die SchülerInnen sollen:

- wissen, was ein Naturpark ist
- wissen, welche Aufgaben ein Naturpark hat und welche Ziele er verfolgt
- die Kulturlandschaft in unserer Region kennen und schätzen lernen
- sich mit dem regionalen Brauchtum und der Geschichte des Pöllauer Tales vertraut machen
- über Pflanzen, Tiere, Naturschutz, Energie und Wasser Bescheid wissen
- regionale Produkte kennen und wertschätzen
- den Erholungswert des eigenen Lebensraumes erkennen und schätzen lernen

Übrigens: Die Aufgaben des Naturparks sind **Schutz, Erholung, Bildung** und Regionalentwicklung.

Kids meet energy



Um sich „Energieschlaumeier“ nennen zu dürfen, braucht man viel Wissen über Energieeffizienz, Maßnahmen zum Stromsparen und Kosteneinsparungen. Dieses Wissen konnten sich die Kinder der 3. + 4. Stufe an 2 Projekttagen, die von der Klimaschutzregion Pöllauer Tal initiiert

und von der Energie Steiermark unterstützt wurden, aneignen. Wissensvermittler war Herr Ing. Walter Baierl aus Weiz. Nach dem Hinschauen, Zuhören, Nachdenken und Ausprobieren gab es am Ende des 2. Projekttages für alle Kinder eine Urkunde. (Leider waren an diesem Tag sehr viele Kinder erkrankt!)



Schitage in Wenigzell

Unsere beiden Schitage im Schneeland Wenigzell waren ein voller Erfolg. Das Wetter spielte mit, wir wurden sehr gut gepflegt, es gab keine Verletzungen und die Organisation funktionierte auch.

An dieser Stelle bedanken wir uns ganz herzlich bei:

- unserem **Elternverein** für die köstliche und ausgiebige Verpflegung!
- den **Müttern und Vätern**, die als „Begleitschilehrer“ und „Serviceleute“ dabei waren!
- allen Eltern für das vorbildliche Bringen und Abholen der Kinder!
- allen Lehrerinnen für die Unterstützung!
- **Hans Kandlerhofer**, der gratis als Schilehrer dabei war
- Herrn **Bgm. Hans Weighofer**, denn die Gemeinde übernahm die gesamten Buskosten von € 520,-!!!!





Trommelworkshop

Einmal so richtig Krach machen – erste Klangexperimente mit Trommeln durchführen – zum Trommelrhythmus tanzen und singen – gemeinsam ein Trommelkonzert geben... „Toll!“ * „Lustig!“ * „Interessant!“ * „Spannend!“ * „Anstrengend!“ ...

Das waren die Inhalte des Trommelworkshops mit Herman Hombauer an unserer Schule. Wir danken der **Spar- kasse Pöllau** und unserem **Elternverein** für die **groß- zügige finanzielle Unterstützung!**

Lesen

Lesen verbindet!

Lesen verführt uns!

Durch das Lesen wagen wir es mutig zu träumen!

Stauend heben wir ab in fremde Galaxien!



Opernhaus

„Kinder ins Theater“ – so heißt eine tolle Aktion, die von der **Raiffeisenbank** organisiert und größtenteils finanziert wird. Auch von unserem **Elternverein** gab es einen finanziellen Beitrag. Und so stand für unsere Kinder am 29. Februar 2016 einem unterhaltsamen Nachmittag im **Opernhaus Graz** bei der Vorstellung „Emil und die Detektive“ nichts mehr im Wege!



Jugendraumeröffnungsparty



Am 26. Dezember 2015 veranstalteten wir, die Jugend Pöllauberg (JVP) eine Jugendraumeröffnungsparty. Um 18:00 öffnete sich die Tür zum neugestalteten Jugendraum. Die Gäste, darunter auch Landtagsabgeordneter Hubert Lang, Bürgermeister Hans Weiglhofer, Vizebürgermeister Karl Käfer und einige GemeinderätInnen, wurden mit Sekt und Brötchen empfangen.

Dank der Förderung des Landes Steiermark konnten wir unsere Gäste, den gesamten Abend lang gratis verköstigen. Als kleines Geschenk für die anwesenden Jugendlichen gab es Taxigutscheine im Wert von je 25 €.

Durch den Jugendstammtisch im März ergab sich die Idee einer Umgestaltung des Jugendraumes.

Durch die gute Zusammenarbeit mit unserer Gemeinde, konnten wir im Sommer 2015 unseren Jugendraum völlig neu gestalten. Wir bauten in Eigenregie eine Couch, einen Tisch und ein Regal aus EURO-Paletten. Auch ein Fernseher und eine Sourroundanlage konnte gekauft werden. Das Problem mit der Zugänglichkeit des Jugendraumes wurde durch einen Schlüsselsafe gelöst.

An diesem Abend konnten wir auch eine weitere Idee des Jugendstammtisches präsentieren. Wir haben uns Gedanken über die Freizeitangebote unserer Gemeinde gemacht.



Wir ließen uns einen Folder mit allen Freizeitangeboten unserer Gemeinde drucken. Daraus kann man lesen, wer die Ansprechperson ist und zu welcher Zeit man das Angebot nutzen kann. Stolz konnten wir den Folder am Samstagabend in Händen halten und den Jugendlichen präsentieren.

Sechste Auflage des Bezirkshallencup am Pöllauberg

Am 23. Jänner fand in der Naturparkarena Pöllauberg das Bezirkshallencup der Jugend (JVP) Pöllauberg statt. 12 Teams und über 150 Besucher machten den Hallencup wieder zu einem vollen Erfolg.

Die 12 Teams lieferten sich packende und spannende Spiele, aus denen „Zeil Pöllauberg“ und der „Beachvolleyballverein Pöllauberg“ als Finalisten hervorgingen. Dieses Duell um den Sieg des Bezirkshallencups konnte der „Beachvolleyballverein Pöllauberg“ für sich entscheiden. Platz 3 ging an die Mannschaft „FC Haudaneben“. Torschützenkönig wurde Putz Daniel mit 12 Toren, als bester Tormann ging Tuttnner Michael hervor. Als beste Spielerin stach Kandlbauer Anna heraus.

Die Siegerehrung wurde von der Pöllauberger Gemeinderätin Marianne Schlagbauer, JVP-Landesobmann und Landtagsabgeordneter Lukas Schnitzer, und den Pöllauberger Jugend (JVP) - Vorstandsmitgliedern Julia Klein und Robert Grasser durchgeführt.

Das Endergebnis im Detail:

1. Beachvolleyballverein Pöllauberg
2. Zeil Pöllauberg
3. FC Haudaneben
4. Beulebs
5. ÖÜKSV – Österr. Überkopf Schweißverein
6. 2. FC Safenau
7. Rot-Weiß-Rosengase
8. FC Schnitzelsemmel
9. Gummibärenbande
10. Juventus Urin
11. zumindest sema schei
12. Autohaus Weiz



Somit gewann der „Beachvolleyballverein Pöllauberg“ zum zweiten Mal in Folge.

„Von einer reibungslosen Organisation bis hin zu spannenden und fairen Spielen mit grandioser Stimmung ist der diesjährige Bezirkshallencup wieder durch und durch gelungen! Wir freuen uns auf den Bezirkshallencup 2017!“, sind sich Schnitzer und die Organisatoren der Jugend Pöllauberg einig.

JVP-Schiausflug nach Schladming am 13.02.2016

Wie auch schon die letzten Jahre, verbrachte die JVP Pöllauberg am 13.02.2016 einen lustigen Schiausflug in Schladming. Die Teilnehmer konnten um 30 € (Busfahrt und Schipass) teilnehmen. So stand einem tollen Ausflug auf den Pisten nichts mehr im Wege.

An der Raststation Geishorn machten wir eine „Frühstückspause“, danach ging es weiter nach Schladming und ab

auf die Piste. Dieser Schitag ging für alle beim alljährlichen Apres-Ski in der Hohenhaus Tenne zu Ende.

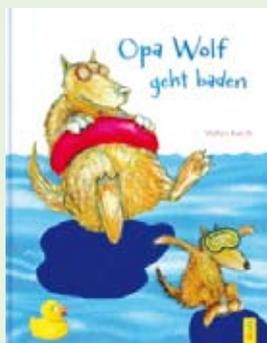
Dank unserem Chauffeur Karl Haupt kamen wir wieder wohlbehütet in Pöllau an. Die JVP bedankt sich für die zahlreiche Teilnahme. Wir hoffen, dass der Schiausflug in guter Erinnerung bleibt und wir auch im nächsten Jahr wieder so viele Teilnehmer begrüßen dürfen.



Öffentliche Bücherei

Jetzt neu in der Bücherei – viele neue Kinderbücher von Stefan Karch, z.B.

- Ich und Opa Wolf
- Opa Wolf geht baden
- Opa Wolf im 7. Himmel
- Als ich noch nicht geboren war
- uvm.



Außerdem viele neue DVD's für Kinder und Erwachsene, z.B.:

- Minions
- Hotel Transsilvanien
- Honig im Kopf
- Fack ju Göhte
- Dampfnudelblues
- Winterkartoffelknödel

Ebenfalls neu:

- Der neue Gedichtband – „Ob'n und Unt'n“ von Dir. Josef Koch
- „Ein sterbender Mann“ von M. Walser
- „Leberkäsjunkie“ von Rita Falk
- „Bis zum letzten Tag“ von Nicholas Sparks
- „Über uns der Himmel und das Meer“ von Jojo Moyes
- u.v.m.

Seniorenbund

Am Montag, 28. Dezember 2015, fand die Jahreshauptversammlung statt. Ca. 100 Mitglieder trafen sich zum Gottesdienst in der Kirche sowie im Gasthaus Goger zum gemeinsamen Mittagessen.

Danach fand die Jahreshauptversammlung statt. Obmann Schirnhof begrüßte die Ehrengäste, den gesamten Gemeindevorstand, den Bezirkskassier Wilfinger sowie alle Seniorinnen und Senioren. Der Tätigkeitsbericht war sehr umfangreich. Die Aktivitäten der Ortsgruppe im ganzen Jahr wurden gut besucht und angenommen. Sehr erfreulich ist, dass im abgelaufenen Jahr 12 neue Mitglieder dazu gekommen sind. Mit weihnachtlichen Liedern und Gedichten ging der besinnliche Nachmittag zu Ende.

Tagesausflug:

Der erste Ausflug im heurigen Jahr führte uns nach Graz zum Flughafen. Nach der Besichtigung und Führung ging es weiter nach Voitsberg zum Schneiderwirt. Nach dem Mittagessen gab es eine Führung im Kern-Buam-Museum. Das Mehlspeis- und Tortenbuffet war sehr gut. Im Anschluss gab es Musik, Gesang und Unterhaltung vom Schneiderwirt. Gut gelaunt traten wir die Heimreise an.

Sonntag, 17. Juli 2016
Traditionelles Seniorensommerfest
in der Naturparkarena

3. Pöllauberger Flohmarkt

Samstag, 16.04.2016 von 7.00 bis 12.00 Uhr in der Naturparkarena Pöllauberg

Aussteller bitte anmelden: Tel. 0676/3415289 (Fr. Beatrix Bauer)
 1 Biertisch wird vorort zur Verfügung gestellt (Standgebühr: € 5,00)

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Eisschützenvereines Pöllauberg berichtete Obmann Sepp Haubenwaller über die umfangreichen sportlichen Aktivitäten im abgelaufenen Jahr. Bei insgesamt 11 Turnierteilnahmen konnte man 2x den Sieg erringen. Herzliche Gratulation vor allem der Ü-60 Mannschaft zum Gewinn der Gebietsmeisterschaft. Vorstandsdirektor Jürgen Flicker überreichte die von der Sparkasse Pöllau gesponserten Jacken.



Kameradschaftsbund

Am Sonntag, 3. Jänner 2016, fand die diesjährige Generalversammlung statt. Nach dem Gottesdienst in der Kirche für die gefallenen und verstorbenen Kameraden begann um 10.00 Uhr die Generalversammlung im Gemeindesaal. Der Obmann Alexander Schirnhofer begrüßte die Ehrengäste sowie 60 Kameraden. Der Tätigkeitsbericht des abgelaufenen Jahres war sehr umfangreich; besonders erwähnt wurde das 90jährige Bestandsfest mit Bezirkstreffen und Fahnenweihe. Zu dieser Veranstaltung sind 55 auswärtige Vereine gekommen. Bei der Neuwahl des Vereinsvorstandes wurde dem langjährigen Obmann Schirnhofer nun Werner Gmeiner als geschäftsführender Obmann zu Seite gestellt. Der Kassier Johann Dremmel legte sein Amt zurück. Als neuer Kassier wurde Robert Strassegger gewählt. Alle übrigen Vereinsmitglieder wurden in ihrer Funktion wiedergewählt.



Der Kameradschaftsball im Gasthof Goldsberghof sowie das Gauditurnier der Kameraden gegen die Eisschützen beim Buschenschank Haubenwaller wurden gut besucht.



Wir gratulieren Kapellmeister Josef Sedelmaier zum 60iger

Wir gratulieren unserem Kapellenmeister Josef Sedelmaier herzlich zu seinem 60iger. Die Überraschung der Trachtenkapelle Pöllauberg in Waldbach ist gelungen. Die Musikerinnen und Musiker stellten sich mit einem Geburtstagsständchen ein!



Es gratulierten Obmann Josef Grasser, Bürgermeister Hans Weiglhofer, Seniorenbund- und ÖKB Obmann Alexander Schirnhofer, Ehrenkapellenmeister Julius Gleichweit und Ehrenobmann Karl Grasser.

Bezirksmusikfest 8. bis 9. Juli 2016

Von 8. bis 9. Juli 2016 findet in der Naturparkarena Pöllauberg wieder ein Bezirksmusikertreffen statt. Im Jahr 2007 konnte die Trachtenkapelle Pöllauberg dazu 36 Musikvereine begrüßen.

8. Juli:
Empfang der Gastkapellen, anschl. Die Huatfoahra
9. Juli:
Festakt, Marschiershow, anschl. Blaskapelle EBB

Die ganze Bevölkerung ist dazu jetzt schon recht herzlich eingeladen!



Nachwuchsturniere - Treffpunkt für Jungkicker



Verantwortungsträger

Hannes Taschner, Höfler Daniel und das gesamte Team organisierten **bereits zum 9. Mal** das schon traditionelle Seat Porsche Oberwart Nachwuchs Hallenturnier, welches an 2 Wochenenden (9. und 10. Jänner bzw. 16. und 17. Jänner) ausgetragen wurde.

Bei insgesamt 8 Turnieren konnte erneut Hallenfußball pur genossen werden. Es nahmen **80 Mannschaften** mit ca. **700 Spielerinnen und Spielern** teil.

Organisiert wurde das Turnier erneut von Taschner Hannes, Höfler Daniel und ihrem gesamten Jugendteam. Eröffnet wurde das Turnier am 9. Jänner von den U13 Mannschaften, an dem 10 Teams teilnahmen. In einem spannenden Finale konnte sich die Heimmannschaft des NZ Pöllauer Tal/Vorau gegen Pinkafeld durchsetzen und somit einen verdienten Heimsieg feiern.

Fortgesetzt wurde das Turnier am Samstagabend mit dem Altherren Turnier, welches erneut die Heimmannschaft von Pöllauberg gewann.

Der zweite Turniertag (10. Jänner) wurde von den jüngsten Spielern eröffnet - den U8 Mannschaften. Bei den Jüngsten setzte sich das Team vom Oberen Feistritztal gegen die Mannschaft vom FAZ Ost durch.

Das erste Turnierwochenende wurde mit dem U10 Bewerb abgeschlossen. Es konnte sich die Mannschaft vom SV Kumberg im Finale durchsetzen.

Das zweite Turnierwochenende eröffneten die U12 Mannschaften. Das Finale bestritten die beiden teilnehmenden Heimmannschaften des NZ Pöllauertal/Vorau, wodurch der U12 Bewerb mit einem Doppel-Heimsieg entschieden wurde.

Im Anschluss fand bereits zum zweiten Mal das Pöllauer Tal Kampfmannschaftsturnier statt, an dem 8 Mannschaften teilnahmen. Im Finale traf dabei der TSV Pöllau auf die Pöllauberger Heimmannschaft, wobei sich Pöllau in einem spannenden Finale knapp durchsetzen konnte und somit den Turniersieg errang.

Am letzten Turniertag begannen die U9 Mannschaften. Es konnte sich hier Vorau im Finale gegen Stubenberg/Hirnsdorf durchsetzen. Abgeschlossen wurde das Hallenturnier mit einem U11 Turnier. Die Mannschaft der SG Feistritztal besiegte im Finale die Mannschaft der Ökoregion Kaindorf.

Dieses Turnier war wieder einmal auf eine sehr gelungene Veranstaltung! Danke Hannes Taschner, Daniel Höfler mit dem gesamten Team für die ausgezeichnete Organisation!



U9 Siegerfoto



U12 Siegerfoto



U13 Siegerfoto

Torschützenkönig Julian Kölbl

Julian Kölbl vom USV Pöllauberg wurde beim diesjährigen U12 Hallenfußballturnier Torschützenkönig mit 9 Treffern. BGM Hanns Weiglhofer sowie die Organisatoren des Turniers gratulierten zu dieser Super Leistung.



Sportlerfest - 21.06.2016
mit „Die Edelseer“ in der Naturparkarena

90. Geburtstag

Windhaber Maria Oberneuberg 38
 Kröpfl Johanna Unterneuberg 66

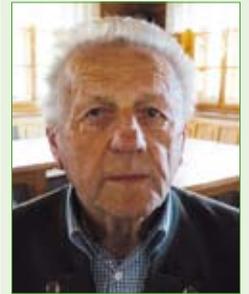


Windhaber Maria

Kröpfl Johanna

85. Geburtstag

Sailer Maria Oberneuberg 59
 Reiterer Roman Oberneuberg 82



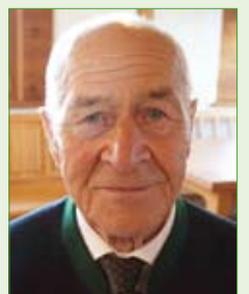
Sailer Maria

Reiterer Roman

Geist Ernst

80. Geburtstag

Geist Ernst Zeil-Pöllau 147
 Folli Johann Zeil-Pöllau 71
 Ebner Maria Zeil-Pöllau 54
 Schlagbauer Josef Zeil-Pöllau 30
 Gleichweit Josefa Oberneuberg 162



Folli Johann

Ebner Maria

Schlagbauer Josef

75. Geburtstag

Steinhöfler Hermenegild Unterneuberg 134
 Rodler Maria Unterneuberg 84
 Dornhofer Maria Unterneuberg 128
 Pötler Josef Oberneuberg 75
 Seidl Gerlinde Zeil-Pöllau 109



Gleichweit Josefa

Steinhöfler Herm.

Rodler Maria

70. Geburtstag

Ebner Erhard Zeil-Pöllau 130
 Lagler Waltraud Unterneuberg 133



Dornhofer Maria

Pötler Josef

Seidl Gerlinde



Goldene Hochzeit



Terler Peter und Hermine, Zeil-Pöllau 57

Geburten



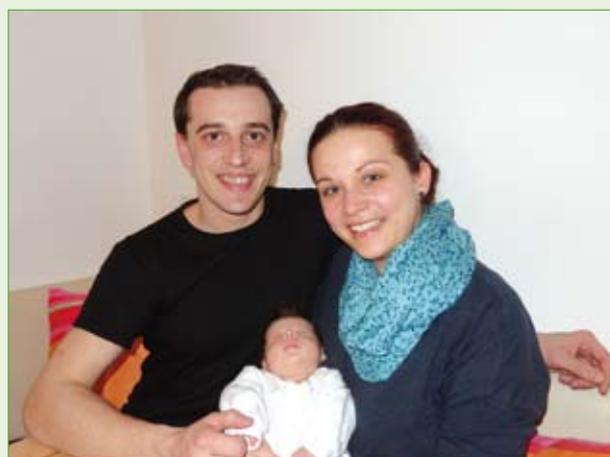
Kerschhofer Lina
Eltern: Kerschhofer Bettina und Prenner Patrick



Cividino Marlen Maria
Eltern: Peindl Michaela und Cividino Martin



Feichtinger Leonie Marie
Vater: Feichtinger Mario



Singer Katharina
Eltern: Singer Susanne und Gerhard



Stoppacher Hannah
Eltern: Stoppacher Verena und Peterec Markus



Dremmel Johannes
Eltern: Dremmel Doris und Matthias

Todesfall

Rieglbauer Anton

79 J.

Oberneuberg 117



Veranstaltungskalender - 2. Quartal 2016

02.04.2016	Frühjahrsputz (Gemeinde)
02.04.2016	Frühjahrskonzert der Trachtenkapelle in der Naturparkarena
10.04.2016	Berg rallye
16.04.2016	Flohmarkt in der Naturparkarena
01.05.2016	Wandertag rund ums Bauernland
04.05.2016	Muttertagsfeier der Volksschule Pöllauberg, Naturparkarena
21.05.2016	Sportlerfest mit „Die Edelseer“ in der Naturparkarena
21.06.2016	Kriminelle Sommersonnenwende mit Claudia Rossbacher im Weingarten
03.07.2016	Großer Umgang und Pfarrsommerfest
08.-09.07.2016	Bezirksmusikertreffen in der Naturparkarena Pöllauberg
17.07.2016	Seniorensummerfest in der Naturparkarena Pöllauberg
20.-22.07.2016	Pöllauburger Freizeittage

Amts- und Sprechstage

Gemeindeamt	Parteienverkehr Montag bis Freitag von 8-12 Uhr, Tel: 03335/2408 BÜRGERSERVICE jeden Freitag von 13-17 Uhr
SVA der Bauern	Von 8.00 -12.00 Uhr Bezirkskammer für Land- u. Forstwirtschaft, Wienerstraße 29, 8230 Hartberg
PVA der Arbeiter und Angestellte	jeden Mittwoch von 7.30 - 14.45 Uhr in der Gebietskrankenkasse Hartberg Ressavarstraße 68; Tel: 03332/63563-7353 (nur mit Voranmeldung)
TKV	Steirische Tierkörperverwertung, Tel: 03453/2510 bzw. 2395

Ärzte Bereitschaftsdienst - 2. Quartal 2016

APRIL

02. / 03.: Dr.

MAI

01.: Dr. Beckmann

JUNI

04. / 05.: Dr. Riegler

Dr. Macher	Mo, Di, Do, Fr.: 8.00 - 12.00 Uhr, Sa: 8.00 - 10.00 Uhr, Do: 16.00 - 18.00 Uhr; Tel: 34040;
Dr. Beckmann	Mo, Do: 8.00 - 11.30 Uhr, Mi: 8.00 – 11.00 Uhr und 17.00 – 19.00, Fr: 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00, Sa: 8.00 – 10.00 Uhr; Tel.: 20 222
Dr. Riegler	Mo., Mi., Do., Fr.: 7.30 – 11.00 Uhr Mo., Di., Fr.: 16.00 - 18.00 Uhr; Sa.: Keine Ordination! Tel.: 40 506

Rettings-Notruf: 144 – Ärzte-Bereitschaftsdienst: 141 - Rotes Kreuz Tel. 14844
GRÜNES KREUZ Pöllau Tel. 03335/2219 - Altenhelferin und Hauskrankenpflege Tel. 03335/40544

Impressum: Eigentümer und Herausgeber **ÖVP Pöllauberg**. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Hans Weiglhofer
Redaktionsmitglieder: Bgm. Hans Weiglhofer, Resi Heil, Gerald Klein, Markus Grasser, Marianne Schlagbauer, Martin Schieder,
Gabi Höfler, Julia Klein, Kainer Bernd, Maria Suppaner, Resi Seemann, OSR Josef Koch. DRUCK: INRED Werbeagentur

